

NOT FOR DISTRIBUTION, DIRECTLY OR INDIRECTLY, IN OR INTO THE UNITED STATES, CANADA, AUSTRALIA OR JAPAN.

INFORMATIONEN ZUR AKTIENDIVIDENDE

Der ordentlichen Hauptversammlung der Fresenius SE & Co. KGaA am 13. Mai 2022 wird unter Tagesordnungspunkt 2 (Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns) vorgeschlagen, die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,92 je dividendenberechtigter Stückaktie zu beschließen. Diese Dividende soll, vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung, nach Wahl der Aktionärinnen und Aktionäre (i) ausschließlich in bar (die „**Bardividende**“) oder (ii) für einen Teil der Dividende zur Begleichung der Steuerschuld in bar und für den verbleibenden Teil der Dividende in Form von Aktien der Fresenius SE & Co. KGaA (die „**Aktiendividende**“) geleistet werden.

Das Dokument, das Informationen über die Anzahl und die Art der Aktien enthält und in dem die Gründe und Einzelheiten zu dem Angebot dargelegt werden und nach Artikel 1 Abs. 4 lit. h), Abs. 5 UAbs. 1 lit. g) Verordnung (EU) 2017/1129 („**Prospektverordnung**“) von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts für das öffentliche Angebot und die Zulassung befreit (das „**Prospektbefreiende Dokument**“), ist auf der Internetseite der Fresenius SE & Co. KGaA <https://www.fresenius.de/hauptversammlung> veröffentlicht.

Die nachfolgenden Informationen ersetzen das Prospektbefreiende Dokument nicht. Sie beantworten vielmehr ergänzend mögliche Fragen unserer Aktionärinnen und Aktionäre im Zusammenhang mit der Möglichkeit, Dividenden als Aktiendividende zu erhalten. Vor einer möglichen Entscheidung sollte jeder potenzielle Interessent das Prospektbefreiende Dokument sowie die darin genannten weiteren Unterlagen sorgfältig lesen.

Da sich die hier angegebenen Daten und Termine ändern können, möchten wir Sie darum bitten, sich über den aktuellen Stand der Aktiendividende über die oben genannte Internetseite der Fresenius SE & Co. KGaA und über Veröffentlichungen der Fresenius SE & Co. KGaA im Bundesanzeiger zu informieren.

Glossar:

Voraussichtliche Dividende	EUR 0,92 je dividendenberechtigter Stückaktie
Sockeldividendenanteil	Teil der Dividende (EUR 0,26), der für die Begleichung der Steuer ausschließlich in bar ausgezahlt wird
Wahldividendenanteil	Teil der Dividende (EUR 0,66), mit dem neue Aktien bezogen werden können
Bezugs- und Abtretungserklärung	Formular für den Bezug von neuen Aktien der Fresenius SE & Co. KGaA, das die Aktionärin/der Aktionär ausfüllen muss, wenn sie/er die Aktiendividende wählen möchte
Abwicklungsstelle	Deutsche Bank AG, Frankfurt
Prospektbefreiendes Dokument	Unterlage, die Einzelheiten und Informationen zur Aktiendividende enthält, erhältlich unter https://www.fresenius.de/hauptversammlung

Welche Möglichkeiten habe ich als Aktionär/als Aktionärin?

Was ist dieses Jahr anders? Was bedeutet die Wahlmöglichkeit?

Wie auch in den vergangenen Jahren können Sie die Dividende als reine Bardividende erhalten. Diese beträgt EUR 0,92 je dividendenberechtigter Stückaktie (wie nachstehend definiert).

In diesem Jahr können Sie jedoch erstmals wählen, einen Teilbetrag Ihrer Dividende gegen Aktien der Gesellschaft zu tauschen. Dazu müssen Sie am 13. Mai 2022, abends 23:59 Uhr MESZ, Eigentümer von auf den Inhaber lautenden Stückaktien der Fresenius SE & Co. KGaA mit der ISIN DE0005785604 oder der ISIN DE0005785620 (die „**dividendenberechtigten Stückaktien**“) sein (die „**Aktionärinnen und Aktionäre**“). Ein Teil Ihrer Forderung gegen Fresenius SE & Co. KGaA auf Zahlung der beschlossenen Dividende in Höhe von EUR 0,26 je dividendenberechtigter Stückaktie (der „**Sockeldividendenanteil**“) wird stets in bar ausgeschüttet. Dieser Sockeldividendenanteil dient dazu, Ihre mögliche Steuerpflicht zu erfüllen (siehe hierzu „Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich behandelt?“). Ihre verbleibende Teilforderung gegen die Fresenius SE & Co. KGaA auf Zahlung der beschlossenen Dividende in Höhe von EUR 0,66 je dividendenberechtigter Stückaktie (der „**Wahldividendenanteil**“) kann zum Bezug neuer Aktien (die „**Neuen Aktien**“) verwendet werden.

Sofern Sie Aktien erhalten möchten, müssen Sie dies voraussichtlich bis spätestens 30. Mai 2022 während der üblichen Geschäftszeiten Ihrer depotführenden Bank mitteilen. Dazu verwenden Sie zwingend das Ihnen hierfür von Ihrer depotführenden Bank zur Verfügung gestellte Formblatt (Vordruck) „**Bezugs- und Abtretungserklärung**“. Damit treten Sie Ihren Wahldividendenanteil in Höhe von EUR 0,66 je dividendenberechtigter Stückaktie an die Deutsche Bank Aktiengesellschaft (die „**Deutsche Bank AG**“) als Abwicklungsstelle ab. Im Gegenzug überträgt Ihnen die Deutsche Bank AG über Ihre Depotbank die Neuen Aktien. Bitte beachten Sie, dass für den Erhalt von Neuen Aktien aus der Ausübung des Wahlrechts eine bestimmte Mindestanzahl von dividendenberechtigten Stückaktien notwendig ist (siehe auch unter „Wie kann ich ermitteln, wie viele Neue Aktien ich für meine Wahldividendenanteile bekomme?“).

Welche Vorteile hat es für mich, die Dividende als Aktiendividende zu erhalten?

Die Aktiendividende ermöglicht Ihnen eine einfache und unkomplizierte Reinvestition Ihrer Dividendenansprüche in Aktien der Gesellschaft. Dabei erhalten Sie die Neuen Aktien mit einem Discount auf den Börsenkurs (siehe auch „Welchen Preis muss ich bei Tausch der Wahldividendenanteile gegen Aktien zahlen? Erhalte ich einen Abschlag gegenüber dem Börsenpreis von Fresenius SE & Co. KGaA?“). Soweit Sie die Aktiendividende wählen, können Sie gleichzeitig vermeiden, dass sich Ihr prozentualer Anteil an der Fresenius SE & Co. KGaA infolge der vorgesehenen Kapitalerhöhung verringert.

Woher stammen die Aktien, die ich erhalten kann?

Die Aktien, die Sie im Rahmen der Aktiendividende erhalten, sollen im Rahmen einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage mit Bezugsrecht neu geschaffen werden. Die Neuen Aktien werden mit Eintragung der Durchführung der Bezugsrechtskapitalerhöhung in das Handelsregister, voraussichtlich am 9. Juni 2022, entstehen.

Was muss ich tun, um meine Dividende in bar zu erhalten?	In diesem Fall brauchen Sie nichts zu tun.
Wann erhalte ich meine Dividende in bar?	Sie erhalten die Bardividende voraussichtlich am 13. Juni 2022.
Was muss ich tun, um meine Dividende als Aktiendividende zu erhalten?	In diesem Fall müssen Sie dies voraussichtlich bis spätestens 30. Mai 2022 während der üblichen Geschäftszeiten Ihrer depotführenden Bank mitteilen. Dazu verwenden Sie bitte zwingend das Ihnen hierfür von Ihrer depotführenden Bank zur Verfügung gestellte Formblatt (Vordruck) „Bezugs- und Abtretungserklärung“. Damit treten Sie Ihren Wahldividendenanteil in Höhe von EUR 0,66 je dividendenberechtigter Stückaktie an die Deutsche Bank AG als Abwicklungsstelle ab. Im Gegenzug überträgt Ihnen die Deutsche Bank AG über Ihre Depotbank die Neuen Aktien. Bitte beachten Sie, dass für die Ausübung des Wahlrechts eine bestimmte Mindestanzahl von dividendenberechtigten Stückaktien notwendig ist (siehe auch „Wie kann ich ermitteln, wie viele Neue Aktien ich für meine Wahldividendenanteile bekomme?“).
Wie berechnet sich der Wahldividendenanteil?	Der Wahldividendenanteil in Höhe von EUR 0,66 ergibt sich aus der vorgeschlagenen Dividende in Höhe von insgesamt EUR 0,92 abzüglich des Sockeldividendenanteils in Höhe von EUR 0,26, welcher zur Erfüllung Ihrer möglichen Steuerpflicht dient (siehe „Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich behandelt?“).
Wo bekomme ich das Formblatt (Vordruck) „Bezugs- und Abtretungserklärung“ und wo muss ich es abgeben?	Das Formblatt (Vordruck) „Bezugs- und Abtretungserklärung“ werden Sie ab Beginn der Bezugsfrist, voraussichtlich ab dem 16. Mai 2022, von Ihrer depotführenden Bank erhalten und müssen es Ihrer depotführenden Bank gemäß deren Vorgaben auch wieder übermitteln.
Ab wann und bis wann kann ich meine Entscheidung, die Dividende als Aktiendividende zu erhalten, treffen?	Die Bezugsfrist beginnt voraussichtlich am 16. Mai 2022 und endet voraussichtlich am 30. Mai 2022. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch etwaige Fristen Ihrer Depotbank. Fresenius SE & Co. KGaA und die Deutsche Bank AG haben auf diese bankinternen Fristen Ihrer Depotbank keinen Einfluss.
Kann ich meine einmal getroffene Entscheidung auch widerrufen?	Nein, dies würde zu einem erheblichen Zusatzaufwand bei den Depotbanken im Rahmen der Abwicklung führen und damit den Gesamtprozess verzögern. Die von Ihnen abgegebenen Bezugs- und Abtretungserklärung ist daher unbedingt und unwiderruflich.
Kann ich meinen gesamten Dividendenanspruch gegen Neue Aktien tauschen?	Mit Ausnahme des Sockeldividendenanteils in Höhe von EUR 0,26 pro dividendenberechtigter Stückaktie, der nicht Ihrem Wahlrecht unterliegt, können Sie Ihre Dividendenansprüche in die Fresenius SE & Co. KGaA einlegen.
Kann ich meine Dividende ausschließlich in Aktien erhalten?	Ja, mit Ausnahme des Sockeldividendenanteils in Höhe von EUR 0,26, der nach Abzug der etwaig einzubehaltenden Kapitalertragsteuer (zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer) in jedem Fall in bar ausgeschüttet werden wird. Dadurch ist gewährleistet, dass Sie auch dann, wenn Sie sich für die Aktiendividende entscheiden, keine Zuzahlung in bar erbringen müssen, um Ihre mögliche Steuerpflicht zu erfüllen.

	<p>Wenn bei der Berechnung des Bezugsverhältnisses ein Restbetrag zwischen dem Wert der Wahldividendenanteile und dem Bezugspreis (wie nachstehend definiert) übrigbleibt, wird Ihnen auch dieser Betrag in bar ausgezahlt. Siehe hierzu die Erläuterungen unter „Wie viele Wahldividendenanteile muss ich „eintauschen“, um eine Neue Aktie zu bekommen?“</p>
<p>Muss ich mein Wahlrecht für meinen Gesamtbestand an dividendenberechtigten Stückaktien einheitlich ausüben?</p>	<p>Nein, Sie müssen das Wahlrecht nicht für Ihren Gesamtbestand an dividendenberechtigten Stückaktien (auch nicht, soweit sich dieser in einem einzigen Depot befindet) einheitlich ausüben. Vielmehr können Sie Ihr Wahlrecht für die Dividende jeder dividendenberechtigten Stückaktie (i) in bar oder (ii) als Aktiendividende frei treffen. Jedoch kann für je eine dividendenberechtigte Stückaktie nur insgesamt (i) ausschließliche Barzahlung oder (ii) die Aktiendividende verlangt werden.</p>
<p>Welche Fristen/Termine muss ich beachten?</p>	
<p>13. Mai 16. Mai 27. Mai 30. Mai 13. Juni</p>	<p>Hauptversammlung Beginn der Bezugsfrist Bekanntgabe des Bezugspreises und des Bezugsverhältnisses Ende der Bezugsfrist Auszahlung der Barkomponenten sowie Lieferung der Neuen Aktien</p>
<p>Wie viele Neue Aktien erhalte ich?</p>	
<p>Wie kann ich ermitteln, wie viele Neue Aktien ich für meine Wahldividendenanteile bekomme?</p>	<p>Auf der Internetseite der Fresenius SE & Co. KGaA unter https://www.fresenius.de/hauptversammlung können Sie mit einem Dividendenrechner beispielhaft errechnen, wie viele Neue Aktien Sie erhalten, wenn Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.</p>
<p>Welchen Preis muss ich beim Tausch der Wahldividendenanteile gegen Neue Aktien zahlen? Erhalte ich einen Abschlag gegenüber dem Börsenpreis von Fresenius SE & Co. KGaA?</p>	<p>Ja, Sie erhalten einen Abschlag gegenüber dem Börsenpreis. Der Bezugspreis wird gegen Ende der Bezugsfrist festgelegt. Dabei wird zunächst der Referenzpreis festgelegt. Dabei ist der Referenzpreis gleich dem volumengewichteten Durchschnittskurs (VWAP) der Aktien der Fresenius SE & Co. KGaA in Euro im Xetra-Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse am Handelstag vor der Veröffentlichung des Bezugspreises im Bundesanzeiger (der „Referenzpreis“).</p> <p>Um den Bezugspreis zu erhalten, also den Preis, den Sie beim Tausch für eine Neue Aktie einsetzen müssen, wird der Referenzpreis im ersten Schritt um 3 % reduziert. Bei der Berechnung des Bezugsverhältnisses ist aus technischen Gründen zu runden. In Abhängigkeit von der Höhe des Referenzpreises führt dies zu einem finalen Abschlag in der Bandbreite von etwa 3,0 % bis 3,2 %.</p> <p>Erläuterungen zur Berechnung des Bezugsverhältnisses finden Sie in der Antwort der nachstehenden Frage.</p>
<p>Wie viele Wahldividendenanteile muss ich „eintauschen“, um eine Neue Aktie zu bekommen?</p>	<p>Die Anzahl der für den Bezug einer Neuen Aktie einzubringenden Wahldividendenanteile steht noch nicht fest. Wie viele Neue Aktien Sie bekommen, hängt vom Bezugspreis ab. Der Bezugspreis entspricht dem Ergebnis in Euro, das sich aus der Division des Referenzpreises durch EUR 0,66 (Höhe des Wahldividendenanteils), abzüglich eines Abschlags von 3,0 % bezogen auf dieses Ergebnis, sodann abgerundet auf eine Dezimalstelle nach dem Komma und multipliziert mit EUR 0,66 ergibt (der „Bezugspreis“). Der für die Ermittlung des</p>

Referenzpreises relevante Handelstag ist voraussichtlich der 26. Mai 2022. Die Festsetzung des Bezugspreises erfolgt voraussichtlich am 27. Mai 2022.

-
- Ein Rechenbeispiel:
-
- Referenzpreis: • z. B. EUR 35,40 (basiert auf dem Aktienkurs vom 30. Dezember 2021)
- Bezugspreis: • Ergebnis Division von EUR 35,40 geteilt durch EUR 0,66 entspricht: 53.6364 abzüglich 3,0 %, somit 52,0273, abgerundet auf eine Dezimalstelle nach dem Komma: 52,0, multipliziert mit EUR 0,66. Daraus folgt: Bezugspreis: EUR 34,32.
- Bezugsverhältnis: • 52,0 : 1, d. h. je 52,0 bestehenden dividendenberechtigten Stückaktien (und 52,0 Wahldividendenanteilen als Sacheinlage) kann 1 Neue Aktie erworben werden.
- Hat eine Aktionärin/ein Aktionär Wahldividendenanteile aus 54 dividendenberechtigten Stückaktien abgetreten, ergibt sich bei dieser Beispielrechnung, dass er 2,0 Wahldividendenanteile zu viel abgetreten hat. 2,0 Wahldividendenanteile entsprechen EUR 1,32 ($2,0 \times \text{EUR } 0,66 = \text{EUR } 1,32$). Dieser Betrag wird (ggf. abgerundet auf ganze Euro-Cent) der Aktionärin/dem Aktionär als Bardividende ausgezahlt (Restausgleich). Im vorliegenden Beispiel erhält die Aktionärin/der Aktionär also für 54 Wahldividendenanteile 1 Neue Aktien und einen Betrag in Höhe von EUR 1,32 in bar.
- Zusätzlich erhält die Aktionärin/der Aktionär noch den Sockeldividendenanteil pro von ihm gehaltener dividendenberechtigter Stückaktie, d.h. die Aktionärin/der Aktionär erhält pro von ihm gehaltener dividendenberechtigter Stückaktie zusätzlich einen Betrag in Höhe von EUR 0,26 abzüglich der einzubehaltenden Kapitalertragssteuer (zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer).
- Weitere Erläuterungen zur Berechnungslogik finden Sie im Prospektbefreienden Dokument, das unter <https://www.fresenius.de/hauptversammlung> abrufbar ist.

Wann und wo erfahre ich, wie viele Neue Aktien ich bekomme?

Der Bezugspreis wird voraussichtlich am Freitag, den 27. Mai 2022 auf der Internetseite der Fresenius SE & Co. KGaA, <https://www.fresenius.de/hauptversammlung> sowie um 15:00 Uhr MESZ im Bundesanzeiger veröffentlicht. Außerdem finden Sie auf der Internetseite der Gesellschaft unter <https://www.fresenius.de/hauptversammlung> einen Dividendenrechner, den Sie für individuelle Berechnungen nutzen können.

Welche weiteren Aspekte sollte ich beachten?

Wann erhalte ich die Neuen Aktien?

Aufgrund der technischen Abwicklung werden Sie die Neuen Aktien voraussichtlich am 13. Juni 2022 erhalten.

<p>Wann erhalte ich die Zahlung der Bardividende auf die Wahldividendenanteile, die keine volle Neue Aktie ergeben (Restausgleich) und den Sockeldividendenanteil?</p>	<p>Ein etwaiger Restausgleich und der Sockeldividendenanteil (nach etwaigen Steuerabzügen) werden Ihnen voraussichtlich am 13. Juni 2022 ausgezahlt.</p>
<p>Kann ich meine dividendenberechtigten Stückaktien zwischen dem 16. Mai 2022 und dem 13. Juni 2022 verkaufen? Wer gewährleistet dann, dass ich auf die dividendenberechtigten Stückaktien, die am 13. Mai 2022 in meinem Eigentum standen, die Dividende bekomme?</p>	<p>Ja, Sie können auch im genannten Zeitraum Ihre dividendenberechtigten Stückaktien veräußern. Die Wahldividendenanteile und Bezugsrechte werden dann separat mit einer eigenen, von der Aktie abweichenden Wertpapierkennnummer („ISIN“) in Ihrem Depot verbucht. Vom voraussichtlich 16. Mai 2022 an werden die bestehenden Aktien mit der ISIN DE0005785604 an der Börse „ex Dividende“ und folglich auch „ex Bezugsrecht“ notiert werden. Ab diesem Datum findet eine Veräußerung der dividendenberechtigten Stückaktien ohne Wahldividendenanteile und Bezugsrechte sowie ohne Sockeldividendenanteile statt. Die Wahldividendenanteile bzw. Bezugsrechte verbleiben unter der separaten ISIN in Ihrem Depot. Die Wahldividendenanteile und die mit den Wahldividendenanteilen untrennbar verbundenen Bezugsrechte aus den dividendenberechtigten Stückaktien der Fresenius SE & Co. KGaA werden voraussichtlich nach dem Stand vom 17. Mai 2022, abends, (Record Date) am 18. Mai 2022 auf den Depots auf Clearstream-Ebene eingebucht.</p>
<p>Bestehen bei der Abwicklung der ausschließlichen Bardividende Besonderheiten?</p>	<p>Ja. Aus abwicklungstechnischen Gründen erfolgt die Auszahlung der ausschließlichen Bardividende in Form von zwei Geldebuchungen: Im Rahmen der ersten Buchung erhalten Sie den Sockeldividendenanteil in Höhe von EUR 0,26 je dividendenberechtigter Stückaktie abzüglich der von der Depotbank an die Steuerbehörden abzuführenden Kapitalertragsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer. Der Sockeldividendenanteil dient dazu, Ihre mögliche Steuerpflicht hinsichtlich des gesamten Dividendenanspruchs zu erfüllen (siehe hierzu „Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich behandelt?“). Im Rahmen der zweiten Buchung erhalten Sie den Restbetrag in Höhe von EUR 0,66 netto, also ohne weitere Abzüge, je dividendenberechtigter Stückaktie ausbezahlt.</p>
<p>Fallen beim Erhalt der Aktiendividende Kosten an?</p>	<p>Fresenius SE & Co. KGaA wird die Leistungen der Depotbanken mit einer marktüblichen Depotbankenprovision vergüten. Dennoch können bei der Wahl der Aktiendividende darüber hinaus Depotbankprovisionen anfallen. Bitte erkundigen Sie sich hierzu vorab bei Ihrer depotführenden Bank. Gebühren und Kosten, die Depotbanken Aktionärinnen und Aktionären als Depotkunden in Rechnung stellen, können weder von Fresenius SE & Co. KGaA noch von der Deutsche Bank AG erstattet werden und müssen von Ihnen selbst getragen werden.</p>
<p>Welche Dividendenberechtigung werden die Neuen Aktien haben?</p>	<p>Die Neuen Aktien werden mit voller Dividendenberechtigung für das Geschäftsjahr 2022 ausgestattet sein. Es erfolgt keine Unterscheidung zwischen Neuen Aktien und bestehenden Aktien.</p>
<p>Werden die Neuen Aktien zum Handel an der Börse zugelassen?</p>	<p>Ja. Die Zulassung der Neuen Aktien zum Handel im regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse, der Börse Düsseldorf und der Börse München sowie zum Teilbereich des regulierten Marktes mit weiteren Zulassungsfolgeflichten</p>

(*Prime Standard*) an der Frankfurter Wertpapierbörse soll, vorbehaltlich der Eintragung der Durchführung der Bezugsrechtskapitalerhöhung in das Handelsregister, voraussichtlich am 10. Juni 2022 erfolgen.

Die Neuen Aktien sollen im Anschluss an die Zulassung, voraussichtlich am 13. Juni 2022, in die Notierung der bestehenden Aktien der Fresenius SE & Co. KGaA im regulierten Markt der vorgenannten Börse einbezogen werden.

Wie werden die Bar- und Aktiendividende bei mir steuerlich behandelt?

Die nachfolgende überblickartige Darstellung der steuerlichen Behandlung der Dividende erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch einen Steuerberater.

Für die diesjährige Dividende gilt das steuerliche Einlagekonto im Sinne des § 27 des Körperschaftsteuergesetzes (nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen) der Gesellschaft nicht als verwendet. Daher unterliegt die Dividende, unabhängig davon, wie die Aktionärin/der Aktionär ihr/sein Wahlrecht ausübt, grundsätzlich vollständig der Besteuerung nach Maßgabe der für die jeweilige Aktionärin/den jeweiligen Aktionär geltenden steuerlichen Regelungen.

Die Kapitalertragsteuer wird einbehalten (i) von dem inländischen Kreditinstitut, dem inländischen Finanzdienstleistungsinstitut oder dem inländischen Wertpapierinstitut, welches die Aktien verwahrt oder verwaltet und die Kapitalerträge auszahlt oder gutschreibt oder die Kapitalerträge an eine ausländische Stelle auszahlt, oder (ii) von der Wertpapiersammelbank, welcher die Aktien zur Sammelverwahrung anvertraut wurden, wenn sie die Kapitalerträge an eine ausländische Stelle auszahlt.

Die Kapitalertragsteuer beträgt einschließlich Solidaritätszuschlag 26,375% auf den Dividendenanspruch (Aktiendividende und/oder Bardividende). Soweit die Aktionärinnen und Aktionäre kirchensteuerpflichtig sind, erhöht sich die Steuerlast. Die Kirchensteuer wird ebenfalls einbehalten, es sei denn, die Aktionärinnen und Aktionäre haben der Weitergabe ihrer Daten an das Bundeszentralamt für Steuern widersprochen (Sperrvermerk). Die Höhe des Kirchensteuereinbehalts ist abhängig von der Religionszugehörigkeit der Aktionärin/des Aktionärs und ihrem/seinem Wohnsitz.

Ausnahmen von dem Einbehalt der Kapitalertragsteuer (einschließlich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer) sind unter bestimmten Voraussetzungen, z.B. bei Vorliegen eines Freistellungsauftrags und in erforderlicher Höhe noch nicht ausgenutzten Freibetrags oder unter Vorlage einer entsprechenden Nichtveranlagungsbescheinigung, möglich.

This document is neither a prospectus nor an offer to sell or the solicitation of an offer to purchase any shares or other securities of Fresenius SE & Co. KGaA. The prospectus exemption document which, according to Sections 1 (4) lit. h), (5) subpara. 1 lit. g) Regulation (EU) 2017/1129 (Prospectus Regulation), exempts Fresenius SE & Co. KGaA from the obligation to publish a prospectus, the „**Prospectus Exemption Document**“, will be available on the website of Fresenius SE & Co. KGaA <https://www.fresenius.de/hauptversammlung>. The shares will be offered exclusively in Germany on the basis of the Prospectus Exemption Document.

Dieses Dokument stellt weder einen Prospekt noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf von Aktien oder anderen Wertpapieren der Fresenius SE & Co. KGaA dar. Das prospektbefreiende Dokument, das gemäß Artikel 1 Abs. 4 lit. h), Abs. 5 UAbs. 1 lit. g) Verordnung (EU) 2017/1129 (Prospektverordnung) von der Verpflichtung zur Veröffentlichung eines Prospektes befreit, das „**Prospektbefreiende Dokument**“, wird auf der Internetseite der Fresenius SE & Co. KGaA <https://www.fresenius.de/hauptversammlung> bereitgehalten werden. Die Aktien werden ausschließlich in Deutschland auf Grundlage des Prospektbefreienden Dokuments angeboten werden.

These materials are not an offer of securities for sale in the United States. The subscription rights and the shares referred to herein have not been and will not be registered under the U.S. Securities Act of 1933, as amended ("Securities Act"). The subscription rights may be exercised in the United States only by qualified institutional buyers, as defined in Rule 144A under the Securities Act. The subscription rights and the new shares may be offered or sold in the United States only pursuant to an exemption from, or in transactions not subject to, the registration requirement of the Securities Act. Fresenius SE & Co. KGaA has not registered and does not intend to register the subscription rights and/or the shares under the Securities Act or publicly offer the subscription rights and/or the shares in the United States of America.